

Ihr gutes Recht auf eine umfassende Unterstützung.

Wir begleiten Sie auf dem Weg zu einer transparenten und sicheren Pflege.



1. Rechtliche Grundlagen | Sicher durch den Pflegedschungel

Eine der ersten Fragen, die sich viele Angehörige stellen, betrifft die rechtliche Grundlage der Intensivpflege. Wir klären Sie auf, welche Ansprüche Sie haben und welche rechtlichen Rahmenbedingungen zu beachten sind.

- Die Behandlungspflege nach § 37 SGB V: Hier sind Leistungen definiert, die medizinisch notwendig sind und vom Hausarzt verordnet werden müssen.
- Die Grundpflege nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XI): Alle Leistungen rund um Körperpflege, Ernährung und Mobilität.
- Unterscheidung zwischen Sach-, Geld- oder Kombinationsleistung: Was bedeutet das für Sie und welche Optionen haben Sie?

2. Leistungsangebot | Fachlich kompetent und individuell abgestimmt

Ein erfahrener Intensivpflegedienst deckt eine Vielzahl von Pflegeleistungen ab, die an die Bedürfnisse der Klienten angepasst sind. Unser Ziel ist es, die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten – im eigenen Zuhause, um Lebensqualität und Würde zu sichern.

- Medizinische Versorgung: Fachgerechte Durchführung von Behandlungspflegen.
- Grundpflegerische Unterstützung: Hilfe bei der täglichen Körperpflege, Mobilität und Ernährung.
- Betreuung durch qualifiziertes Pflegepersonal: Professionelle und examinierte Pflegekräfte stehen Ihnen rund um die Uhr zur Seite.

3. Pflegeleistung beantragen | Wie Sie die Pflegeleistung erhalten

Viele Menschen sind sich unsicher, wie sie die benötigte Pflegeleistung beantragen können. Wir sind hier, um Sie Schritt für Schritt durch den Prozess zu führen und unterstützen Sie bei allen Formalitäten.

- Beratung durch einen Hausarzt, der die notwendigen Leistungen verordnet.
- Kontakt mit der Pflegeversicherung oder Krankenkasse zur Klärung der Kostenübernahme.
- Unterstützung bei der Beantragung von Sach- und Geldleistungen.

4. Pflegeleistung abrechnen | So ist die Intensivpflege finanzierbar

Die Kostenübernahme ist oft ein sensibles Thema. Es gibt jedoch verschiedene Möglichkeiten, die Pflege zu finanzieren. Wir informieren Sie ausführlich über Ihre Optionen und stehen Ihnen bei der Abwicklung zur Seite.

- Gesetzliche oder private Krankenversicherung: Übernahme der medizinischen Leistungen.
- Unfallkassen: Im Falle eines Arbeitsunfalls übernimmt die Berufsgenossenschaft.
- Sozialleistungen: Unterstützung durch das Sozialamt, wenn keine andere Absicherung möglich ist.